



Präsentation:

# Windpark auf dem Gebiet der Stadt Sulz a. Neckar

Präsentation Sondersitzung Sulz a. N. am 03.06.2024

# Agenda:

1. Galileo Neue Energie GmbH
2. Windkraft in der Stadt Sulz a. Neckar
  - Festlegung des Projektflächen
  - Planung
  - Visualisierung
4. Regionale Wertschöpfung
  - Poolmodell
  - Bürgerbeteiligung
  - Kommunalbeteiligung
5. Nächste Schritte



# Galileo Neue Energie

# Galileo Green Energy Europe & Galileo Neue Energie GmbH

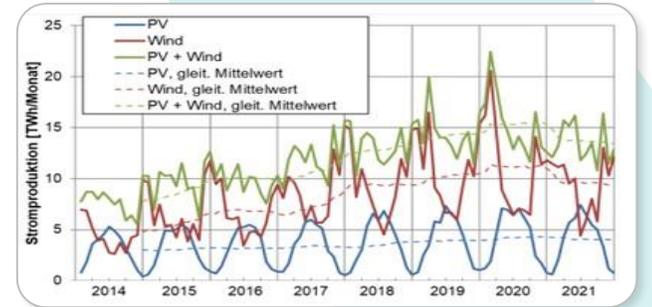
Galileo Green Energy

Galileo Neue Energie GmbH



# Windenergie, Photovoltaik und Batteriespeicher

Galileo entwickelt sowohl Windparks als auch großflächige Photovoltaikanlagen im Außenbereich, auch in Kombination mit Batteriespeichersystemen.



# Gemeinsam stark

Unsere Mitarbeitenden

verfügen über einen Erfahrungsschatz von mehr als **122 Jahren**  
und eine „Windpower“ von **243 Gigawatt.**

# Warum Galileo Neue Energie GmbH

## Erfahrung



1

Das Galileo Team hat sehr umfangreiche Erfahrung in der Entwicklung von Windprojekten von Frühphasen bis zum Betrieb. Unser Team war zuvor weltweit in leitenden Positionen bei führenden Unternehmen der Erneuerbare-Energiebranche. 122 Jahre und 243GW Erfahrungsschatz.

## Budget



2

Galileo ist sehr solide finanziert und wurde mit einer Anfangsinvestition von 218 Mio. € von vier institutionellen Langzeitinvestoren gegründet. Die zur Verfügung stehenden Gelder sind ausschließlich für die Entwicklung von Erneuerbarer-Energie-Projekten vorgesehen. Für den Bau- und Betrieb der Projekte stehen weitere Gelder zur Verfügung.

## Fokus

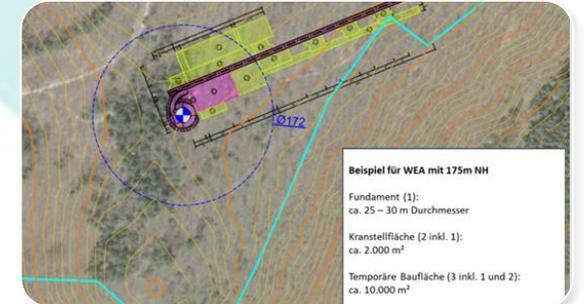
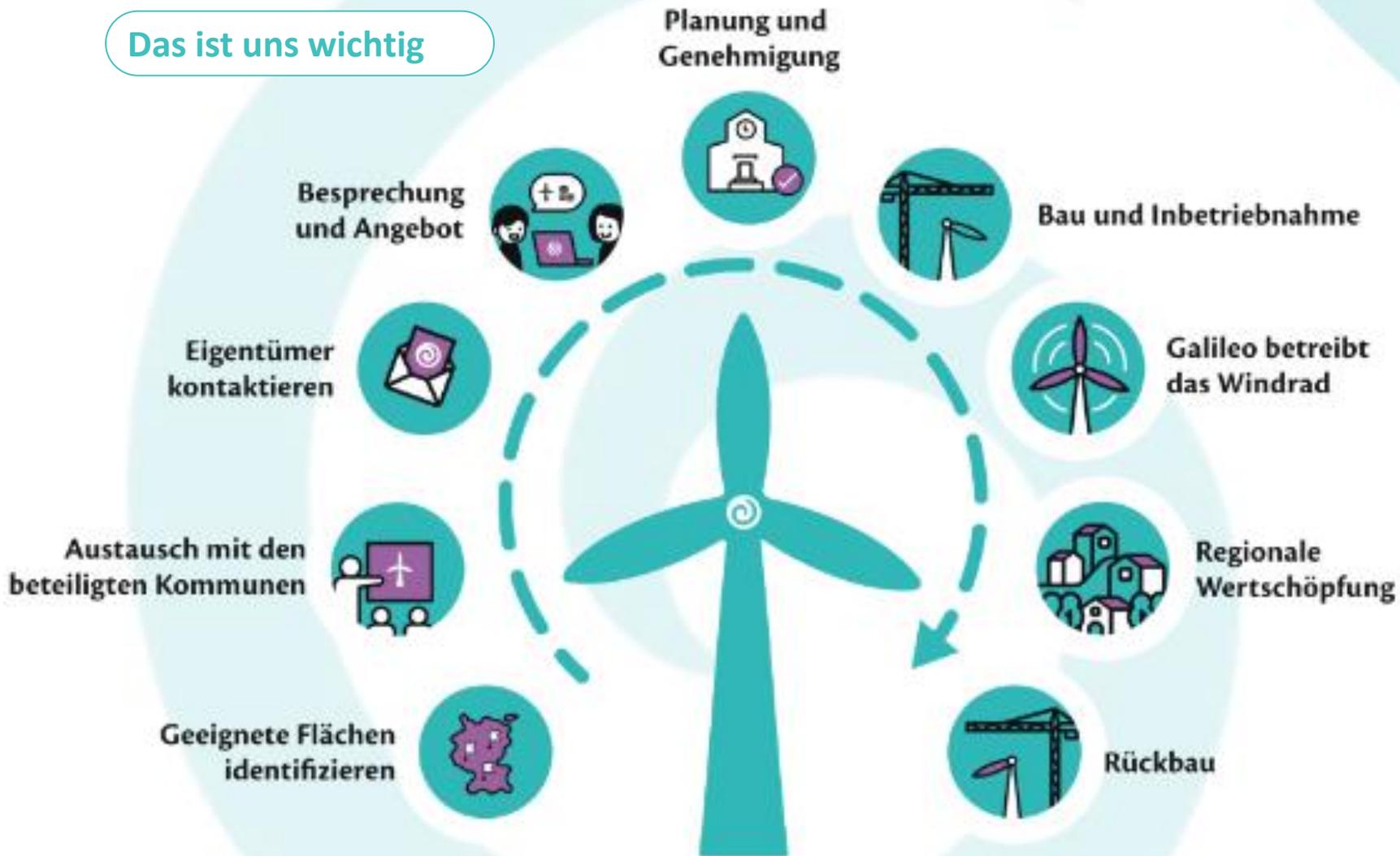


3

Wir konzentrieren uns zu 100 % auf die Entwicklung von neuen, jetzt in der Planung befindlichen Erneuerbare-Energie-Projekten. Daher gibt es keine Legacy-Geschäfte, die unseren Fokus oder unsere Ressourcen ablenken.

# Fokussiert - 100% Erneuerbare Energie

Das ist uns wichtig



# Windkraft bei Ihnen in der Stadt Sulz am Neckar

# Windkraft Sulz a. Neckar

## Legende

-  Potenzialgebiet (Stadt Sulz a. N.)
-  Gebäude im Außenbereich (600m)
-  Gebäude im Innenbereich (800m)
-  Eigentum ForstBW
-  Abstandsfläche FFH-Gebiet
-  Windenergieanlagen (Abstandsbereich / Rotor)
-  Straßen/Wege
-  Gemeindegrenzen
-  Abstandsfläche zu Straßen
-  Hochspannungsleitung (110kV)

## Eingrenzung des Potenzialgebietes durch

- Planerischen Kriterien
- Entwicklung auf Flächen von ForstBW nicht geplant
- Gemeindebereiche Rosenfeld und Vöhringen für Analyse ausgeschlossen



# Windkraft Sulz a. Neckar „Bergfelden“

- Straßen / Wege
- Potenzialfläche
- Abstandsfläche / Rotorüberflug

## Gebietsgröße

ca. 216 Hektar

## Max. Anlagenanzahl

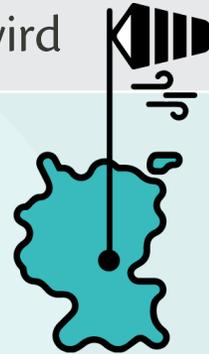
6 WEAs

# Windprojekte – Unsere Planungen

## Anlagentechnik

- Auswahl **renommierter Anlagenhersteller** (Vestas, Nordex-Acciona und Enercon)
- Anlagentyp: **neueste Anlagentechnik**, die zu dem Realisierungszeitpunkt zur Verfügung stehen wird

- **Anlagenleistung:**  
6,8-7,2 Megawatt pro Windenergieanlage
- **Rotordurchmesser:**  
160-175 Meter
- **Nabenhöhe:**  
120-179 Meter (zu optimieren hinsichtlich Windhöflichkeit und Restriktionen, z.B. Sichtflugregeln)





# Windprojekte – Visualisierung 1

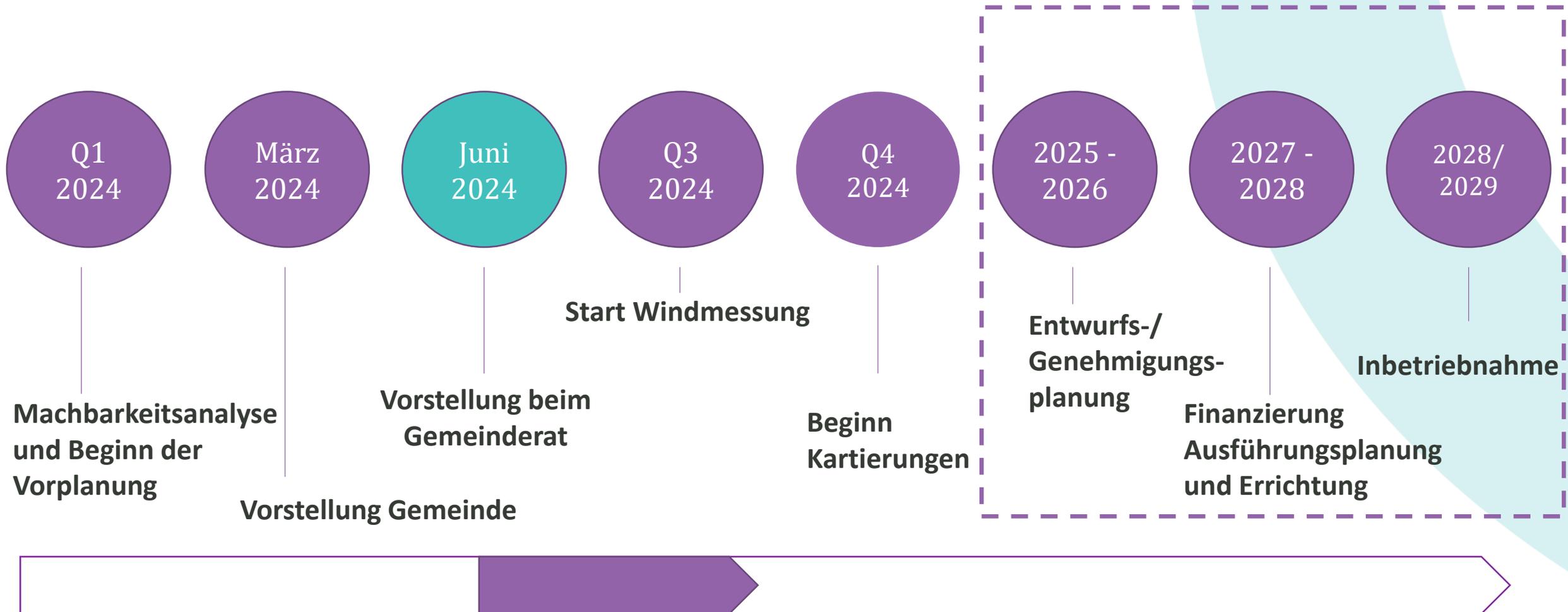
Der Blick auf die  
Anlagen – Ortsanfang  
Sulz. A. Neckar



# Windprojekte – Visualisierung

VIDEO

# So geht es weiter in der Projektentwicklung



# Regionale Wertschöpfung, Bürger- und Kommunalbeteiligung

# Regionale Wertschöpfung

- Wir wollen die Region bewusst am wirtschaftlichen Erfolg des Projekts teilhaben lassen
- Pachteinnahmen für die Eigentümer der Grundstücke
- Finanzielle Beteiligungsmodelle für Kommunen und Bürger sowie weitere Möglichkeiten zur Teilhabe und Förderung der Gemeinschaft innerhalb der beteiligten Kommunen
- Wir beschäftigen Mitarbeiter aus der Region und versuchen immer projektspezifisch lokale Mitarbeitende zu integrieren
- Unsere Prinzipien “denke global, handle lokal” gelten immer.



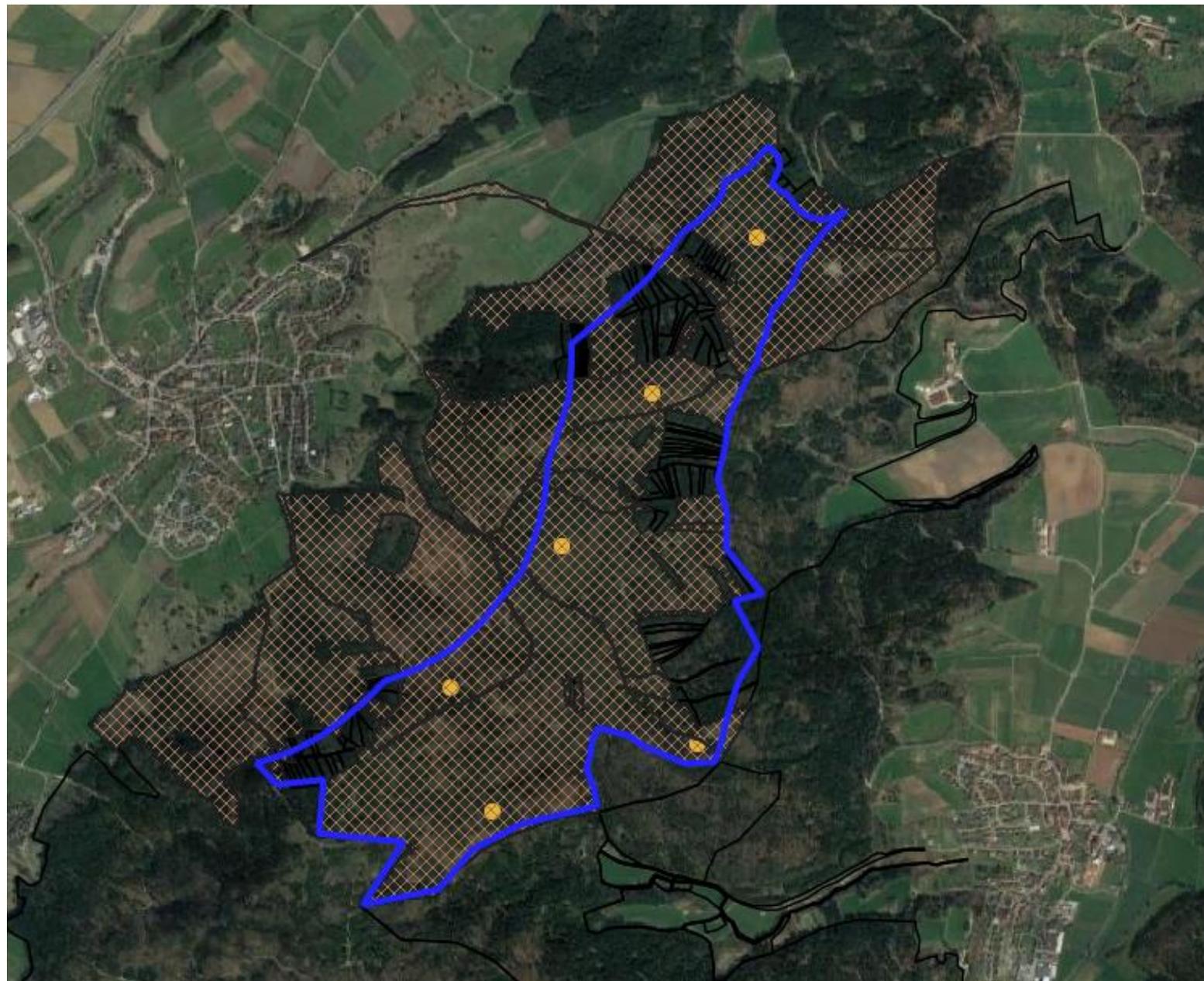
# Ein Poolmodell an dem alle profitieren

- Durch ein Poolmodell werden alle Flächeneigentümer, die sich innerhalb der Poolfläche befinden, am Mindestnutzungsentgelt, bzw. an den Einspeiseerlösen aller gebauten Anlagen beteiligt.
- Eine von uns festgelegte Fläche innerhalb derer das Vergütungsmodell greift
- Die Eigentümer deren Flurstücke ganz oder teilweise innerhalb der Poolfläche liegen, werden beteiligt
- Faire Verteilung des Nutzungsentgelt auf alle Eigentümer innerhalb der Poolfläche

# Poolmodell

## Eigentumsverhältnisse

-  Potenzialfläche
-  WEAs
-  Eigentumsflächen Stadt Sulz a. N.



# Regionale Wertschöpfung

Hand in Hand mit allen  
Bürgerinnen und Bürgern und den  
Kommunen



1. Stärkung der Region durch Auftragsvergabe an regionale Unternehmen, soweit möglich
2. Sanierung des Forstwegenetzes der Gemeinde innerhalb der Potentialfläche
3. ...



## Bürgerbeteiligung

Darlehen m. Gewinnbeteiligung/  
Genossenschaft



## Strombonus

für gemeindeinterne  
Haushalte



## § 6 Abs. 3 EEG

bis zu rd. €30.000 pro  
WEA/Jahr



## Gewerbesteuer- einnahmen



## Förderverein

FFW, Kita, etc.

# So partizipieren die Kommunen... (Kommunale Beteiligung)



1

§6 Abs.3 EEG, eine einseitige Zuwendung von 0,2 Cent pro eingespeiste kWh Strom (je nach Anlagentyp bis ca. 30.000€ pro WEA pro Jahr)



2

Gewerbesteuereinnahmen

- Die Betreibergesellschaft wird ihren Sitz in einer der Standortkommunen haben
- 100% Steuereinnahmen



3

Förderverein (während der Bau- und insb. der gesamten Betriebsphase)

- Langfristige Aufwertung der Gemeinden mit dem Vorteil, dass nach und nach die gesamte Gemeinde partizipiert, unabhängig etwaiger Beteiligungen o.ä.  
**\*Zum jetzigen Zeitpunkt nicht gewünscht**

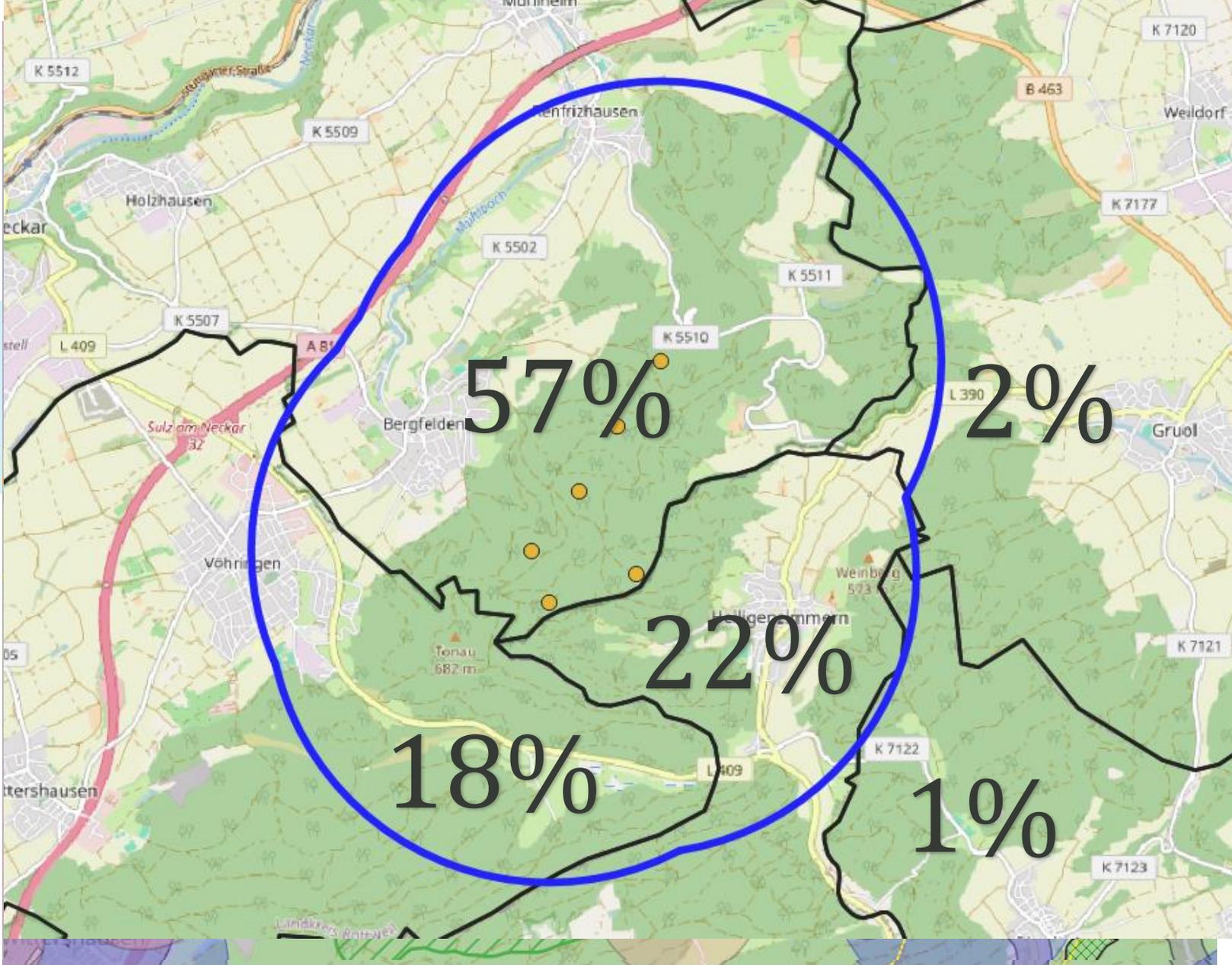
# Verteilung der Beteiligung nach §6 EEG

## Legende

-  EEG - 2500m Puffer
-  Gemeindegrenzen
-  Windenergieanlagen

## Beteiligung nach §6 Abs. 3 EEG

- Nach aktueller Planung werden im 2500m Radius um die einzelnen Windenergieanlagen die folgenden Gemeinden/Städte beteiligt
- Rosenfeld
- Vöhringen
- Sulz a. N.
- Haigerloch
- Geislingen



# So partizipieren die Bürger... (Bürgerbeteiligung)



**Jeder Bürger bekommt die Möglichkeit, sich finanziell an einer Betreibergesellschaft zu beteiligen:**

- Verschiedene Beteiligungsformen denkbar (Genossenschaft, Nachrangdarlehen etc.)
- Empfehlung einer Schwarmfinanzierung/partiarischen Darlehens (Garantie- und ggf. Bonuszins)

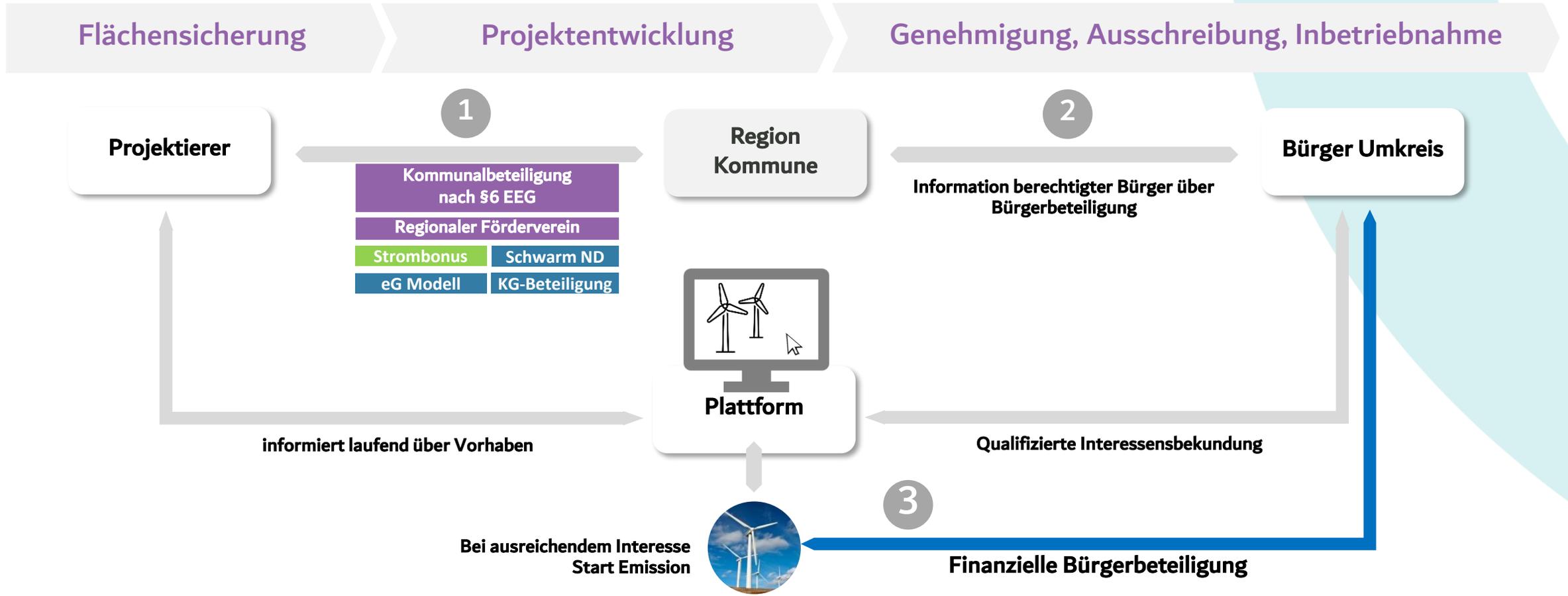


Alternativ bieten wir allen Bürgern, die sich finanziell nicht an der Betreibergesellschaft beteiligen möchten, einen sog. „Grünstrom-Bonus“ an

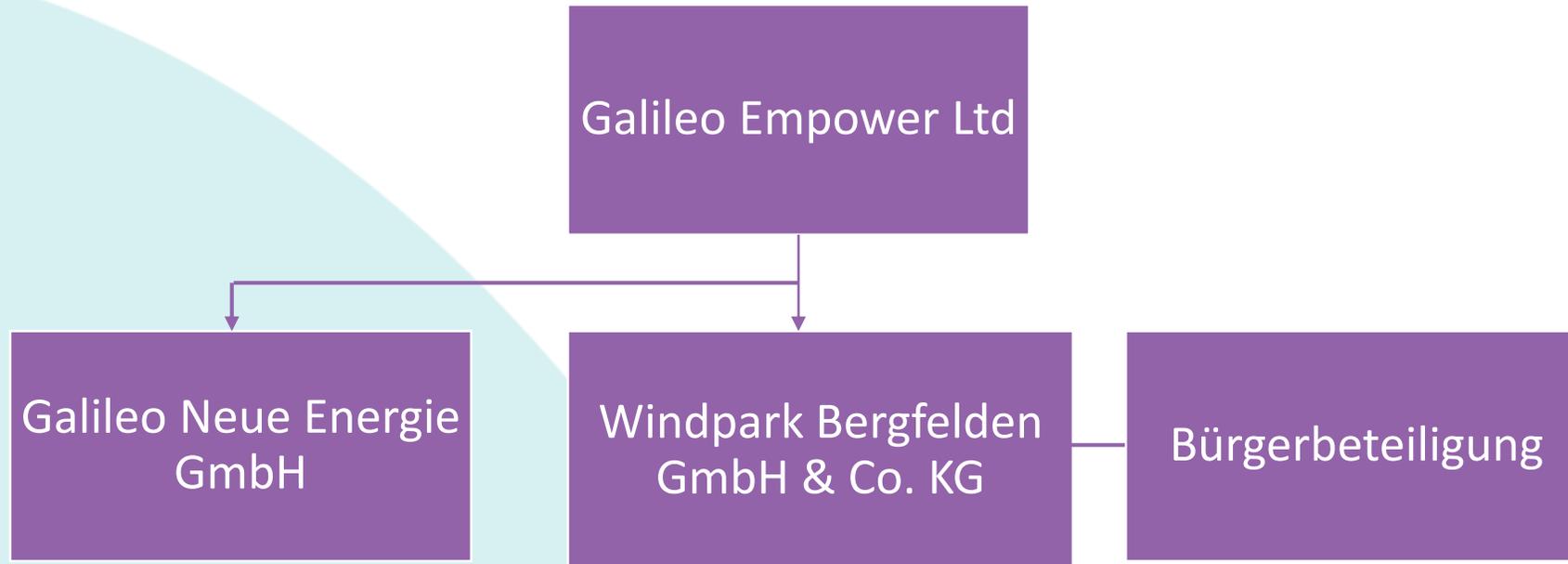


Aktive Einbindung der Bürger, z.B. per Interessensbekundung über Projekt-Beteiligungsplattform mit Darstellung des Projekts

# Wir nehmen alle mit – unsere Beteiligungen



# Gesellschafterstruktur Betreibergesellschaft



<b>Beteiligungsmöglichkeiten an Betreibergesellschaft</b>			
GmbH und Co. KG	Genossenschaft	Nachrangdarlehen	Schwarmfinanzierung

# Zusammenarbeit mit der der Stadt Sulz a. Neckar

# Partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit

## Was wir bieten:

- Die Möglichkeit, nachhaltig zum Ausbau der Erneuerbaren Energien beizutragen
- Langfristig planbare, sichere Pachteinnahmen und Beteiligungsmöglichkeiten für Bürger und Kommune
- Übernahme der gesamten Projektentwicklung sowie der damit verbundenen Kosten
- Langjährige Projekterfahrung, vertrauensvolle Zusammenarbeit, Zuverlässigkeit und eine solide finanzielle Basis

## Was wir brauchen:

- Sie als langjährigen Partner für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit

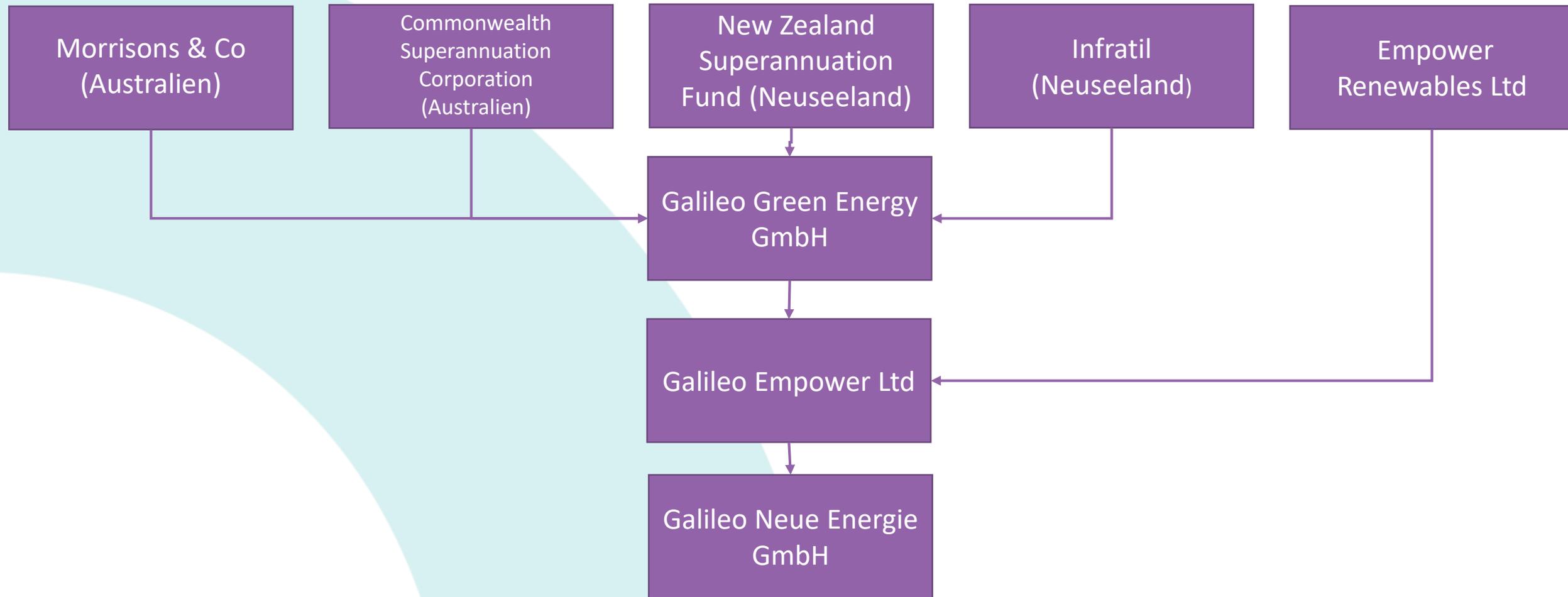




**Die Energiewende gelingt nur dann,  
wenn alle mitmachen  
und gemeinsam an einem Strang ziehen.**

# 1. Galileo Neue Energie GmbH

## 1.1 Gesellschafterstruktur Projektentwicklung



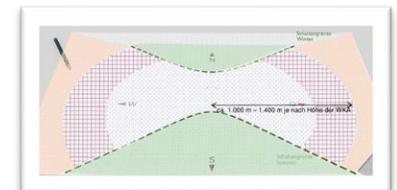
# Genehmigungsrelevante Belange

## Genehmigungsrecht (Kriterien nach BImSchG / WindBG)

- Schallgutachten
- Schattenwurfgutachten
- Vogel / Fledermausgutachten
- Umweltverträglichkeitsuntersuchung (UVP)
- Standsicherheit
- Eisabwurf
- Brandschutz
- ...

## Träger öffentlicher Belange (TÖBs)

- Landschaftsplanung
- Wasserwirtschaft
- Denkmalpflege
- Bodenschutz
- Öffentliche Versorgung
- Militär
- Flugbetrieb
- Mobil- u. Richtfunkbetreiber



# Windprojekte – Visualisierung 1

Der Blick auf die  
Anlagen - Bergfelden



# Windprojekte – Visualisierung 1

Der Blick auf die  
Anlagen - Empfangen





# Windprojekte – Visualisierung 1

Der Blick auf die  
Anlagen -  
Heiligenzimmern

# Windprojekte – Visualisierung 1

Der Blick auf die  
Anlagen - Rosenfeld



# Windprojekte – Visualisierung 1

Der Blick auf die  
Anlagen – Vöhringen



# Windprojekte – Visualisierung 1

Der Blick auf die  
Anlagen – Vöhringen 2



# Windprojekte – Visualisierung 1

Der Blick auf die  
Anlagen – Vöhringen 2



# Poolentgelte (MNE / Beteiligung am Einspeiserlös)

Poolvertrag zwischen [ ] und Galileo Neue Energie GmbH

**Grundstücksnutzungsvertrag (Poolvertrag)**  
**Windpark Freihung / Hirschau**

zwischen

**Galileo Neue Energie GmbH (HRB 283410, Amtsgericht München)**  
 Herzogspitalstraße 24, 80331 München  
 (nachfolgend die Nutzerin genannt)

und

Name  
 Anschrift  
 (nachfolgend der Grundstückseigentümer genannt)

- Nutzerin und Grundstückseigentümer zusammen die Vertragspartner genannt -

**Inhaltsverzeichnis**

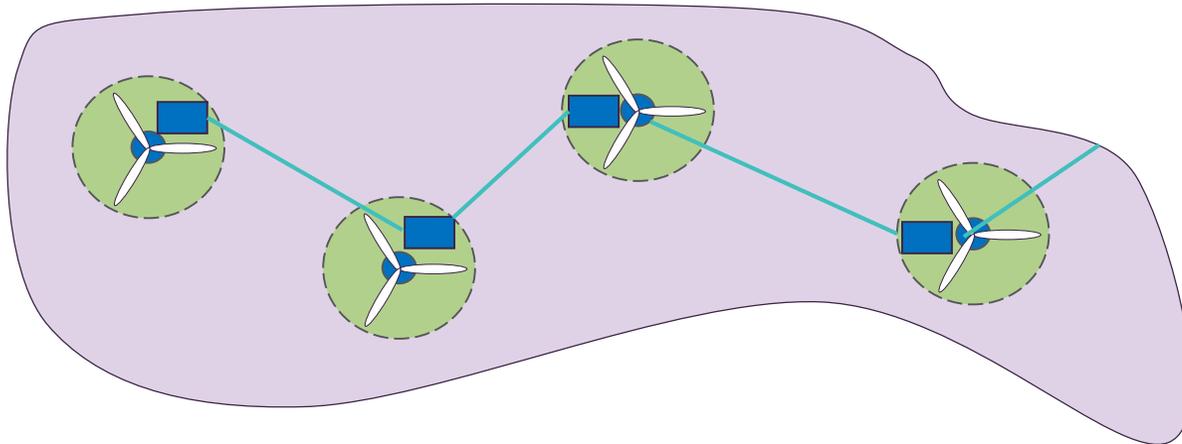
- Präambel ..... 2
- § 1 Vertragsgegenstand ..... 2
- § 2 Nutzungsentgelt ..... 5
- § 3 Pflichten der Nutzerin ..... 8
- § 4 Haftung ..... 9
- § 5 Pflichten des Grundstückseigentümers ..... 10
- § 5a Sonderregelungen für Waldgrundstücke ..... 13
- § 6 Vertragsdauer, ordentliche und außerordentliche Kündigung ..... 14
- § 7 Grundbucheintragen ..... 15
- § 8 Pflichten der Nutzerin bei Beendigung des Vertrages ..... 16
- § 9 Regelungen zur finanzierenden Bank der Nutzerin ..... 17
- § 10 Rechtsnachfolge ..... 18
- § 11 Schlussbestimmungen ..... 19
- Anlage 1: Vorläufiger Lageplan Poolfläche ..... 21
- Anlage 2: Muster Bewilligung beschränkte persönliche Dienstbarkeiten nebst Vormerkungen ..... 22
- Anlage 3: Einverständniserklärung land- oder forstwirtschaftlicher Pächter ..... 25
- Anlage 4: Vollmacht zur Einsicht in Grundbuch und Bauleistungsregister ..... 27
- Anlage 5: DSGVO-Informationen der Nutzerin ..... 28

Seite 1 von 33

Betriebsjahr	Nutzungsentgelte (Jährliche Beteiligung am Einspeiserlös oder Mindestnutzungsentgelt)
Ab dem 1. Betriebsjahr	<b>15,5%</b> des jährlichen Nettoeinspeiserlöses, mindestens jedoch <b>165,000 €</b> pro Jahr pro WEA
Ab dem 9. Betriebsjahr	<b>16,5%</b> des jährlichen Nettoeinspeiserlöses, mindestens jedoch <b>180,000 €</b> pro Jahr pro WEA
Ab dem 18. Betriebsjahr bis zum Abbau der Anlagen	<b>18%</b> des jährlichen Nettoeinspeiserlöses, mindestens jedoch <b>200,000 €</b> pro Jahr pro WEA

# Windpark – Poolfläche (beispielhaft)

- Durch ein Poolmodell werden alle Eigentümer, die sich innerhalb der Poolfläche befinden, am Mindestnutzungsentgelt, bzw. an den Einspeiserlösen aller gebauten Anlagen beteiligt.



## Prozentuale Verteilung und Basis zur Berechnung des Entgelts

